



Ein Schatz im Getreidespeicher

Diskussionsvorschlag



1957 entdeckten Holzarbeiter in Pößneck - Schlettwein zufällig diese drei Tassen. Sie stammen aus der Bronzezeit und sind ca. 3000 Jahre alt. Sie wurden mit großem Aufwand aus dünnem Blech getrieben und sind reich verziert.

Bisher gibt es keine vergleichbaren Funde in ganz Thüringen. Der Fund wurde jedoch nicht gemeldet. Stattdessen wurden die kleinen Gefäße einfach als Getreideschöpfmaß verwendet.

Erst 1964 erkannten Forscher, dass es sich hier um einen bronzezeitlichen Hort (einen Schatz!) handelt.

Können wir jetzt noch herausfinden wofür diese Tassen in der Bronzezeit verwendet wurden?

Bildet Gruppen und überlegt, was durch die Verwendung im Getreide mit den Tassen dabei passiert sein könnte.